BERNHARD PETERS

Hans-Dieter Hermann
Moritz Müller-Wirth

FÜHRUNGS SPIEL

Menschen begeistern,
Teams formen,
Siegen lernen
Nutzen Sie die
Erfolgsgeheimnisse
des Spitzensports

HEYNE <

Mit einem
Vorwort von
Jürgen
Klinsmann

288 Seiten, acht Seiten Farbbildteil · Geb. mit Schutzumschlag
€ 19,95 [D] / € 20,60 [A] / sFr 34,90 (empfohlener Verkaufspreis)
ISBN 978-3-453-15433-9

Fünf Hockey-Weltmeistertitel, Spitzenplatzierungen bei allen großen internationalen Turnieren – Bernhard Peters ist einer der erfolgreichsten Trainer der Welt. Mit seiner unverwechselbaren Philosophie zur Führung von Hochleistungsteams ist er inzwischen gefragter Experte im Spitzenmanagement der freien Wirtschaft. In diesem Buch erklärt er erstmals, wie jeder, der Menschen führen will, von seinen Trainingsprinzipien profitieren kann.

www.heyne.de

Menschen begeistern

Teams formen

Siegen lernen

FÜHRUNGS SPIEL

Mit einem
Vorwort von
Jürgen
Klinsmann

Das erste Buch von Erfolgstrainer

BERNHARD PETERS

HEYNE <

»Von der Jugend bis zu den Profis – jeder Trainer sollte dieses Buch gelesen haben.« *Joachim Löw*

ERFOLGREICH FÜHREN MIT BERNHARD PETERS

● Motivieren:

Ich glaube, niemand kann von außen langfristig und stabil motiviert werden. Denn die Motivation muss aus jedem selbst heraus kommen, als Trainer oder Führungsfigur kann ich jemandem nur helfen, sich selbst zu motivieren.

● Emotionalisieren:

Emotionen sind der Turbo auf dem Weg zur Höchstleistung. Nur wer Emotionen führen und lenken kann, wird mit seinen Gefühlen die Gefühle anderer mobilisieren können.

● Analysieren:

Über allem steht für mich immer das Prinzip: Keine Maßnahme ohne Grund. Die Analyse steht am Anfang eines jeden Prozesses, der auf Verbesserung der Leistung abzielt. Deshalb ist sie entscheidend für jeden, der führt.

● Planen:

Wer führt, braucht Ziele. Und wer Ziele hat braucht einen Plan. Der Plan ist der Weg zum Ziel. In meinem Fall war das Ziel immer klar definiert: ich wollte den Erfolg. Nur wer plant, kann, wenn nötig, flexibel reagieren.

● Verändern:

Wer ganz oben steht, wird satt und genügsam. Nur wer dann als Führungskraft den Mut zur Veränderung aufbringt, wird auch weiterhin oben stehen.

● Formen:

Das Formen eines Teams beginnt mit der Auswahl seiner Mitglieder. Hier galt für mich immer die Regel: Die Summe der stärksten Individuen ergibt nicht unbedingt das stärkste Team.

Wie es gelingen kann, einer Gruppe eine Identität zu geben und damit eine zentrale Voraussetzung für den Erfolg zu schaffen.

● Begleiten:

Wer Menschen führen soll, muss deren Gesamtpersönlichkeit berücksichtigen, um mit ihnen gemeinsam einen Weg zurücklegen und sie zu maximaler Leistung motivieren zu können.

● Differenzieren:

In allen Teams in allen Bereichen des Lebens besteht zwischen dem Kollektiv und dem Individuum ein Verhältnis wechselseitiger Abhängigkeit. Je stärker das einzelne Mitglied, desto stärker das Team. Die Individualität zu fördern und zusammen zu fügen, wie die Töne eines Musikstücks, das ist eine der wichtigsten Pflichten einer Führungskraft.

● Vertrauen:

Was ist gemeint, wenn wir im Zusammenhang mit Höchstleistung und Hierarchie von Vertrauen sprechen? Genau jenes Gefühl von Verlässlichkeit und Partnerschaft, das die besondere Beziehung zwischen Menschen ausmacht. Deshalb ist Vertrauen als Führungsform ein ganz entscheidender Faktor.

● Entscheiden:

Entscheiden ist das Bindeglied zwischen Denken und Handeln. Nur wer entscheiden kann, ist als Führungskraft geeignet, wird als solche anerkannt und sich durchsetzen können.